

Überführung Freiburgstrasse Instandsetzung und Verstärkung

Bauherrschaft: Oberingenieurkreis II,

Projekt / Ausführung: 2005

Kosten CHF 750'000.00

Beschrieb der Bauwerke

Die im Jahre 1973 erbaute Überführung Freiburgstrasse ist Bestandteil der Kantonsstrasse Nr. 12 Fribourg – Thörishaus - Bern und liegt an der Berner Stadtgrenze zwischen Bern-Bümpliz und Niederwangen. Die Überführung überquert die hoch frequentierte Bernstrasse und die Auffahrtsrampe der BernMobil. Die dreifeldrige Überführung besteht aus einer schief gelagerten Platte mit Spannweiten von 24.66m, 25.74m und 19.86m. Der Brückenquerschnitt mit 90 cm Stärke wurde in den Feldbereichen mit Cofratolrohren ausgebildet. Die Überführung ist längs vorgespannt.

Funktion innerhalb des Projektes

Projektleiter und örtliche Bauleitung der Instandsetzung und Verstärkung Überführungen Freiburgstrasse

Besonderheiten im Projekt

Die Nachrechnung für 40 Tonnenfahrzeuge ergab ungenügende Schubtragfähigkeit in dem Brückenquerschnitt mit Cofratolrohren. Hier mussten unter Verkehr der Bernmobil an Unterkant und Oberkante der Fahrbahnplatte Schubverstärkungen mit CFK Lamellen verklebt werden. Zeitgleich wurde die angrenzende Stützmauer Bernstrasse im Auftrag des Tiefbauamtes der Stadt Bern instandgesetzt und Belagsarbeiten auf der Bern/Weissensteinstrasse ausgeführt.

